

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 87 (2009)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Spielerischer Austausch zwischen Jung und Alt  
**Autor:** Huber, Ursula  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-725594>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Spielerischer Austausch zwischen Jung und Alt

Malen, kleben, schneiden: Am 9. November startet der Generationenwettbewerb von Pro Senectute in Zusammenarbeit mit Coop Bau + Hobby. Ältere Menschen gestalten zusammen mit Kindern und Jugendlichen ein Eile-mit-Weile-Spiel – die fantasievollsten Spiele werden prämiert. Mit dem Wettbewerb fördert Pro Senectute den Austausch zwischen den Generationen.

Von Ursula Huber

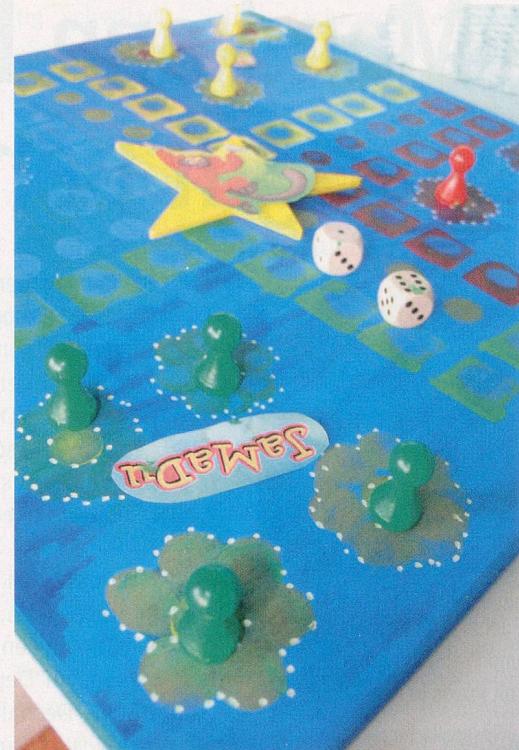
Die Beziehungen zwischen den Generationen sind ein wichtiges Thema in der Gesellschaft und geben Anlass zur Diskussion. Thematisiert werden Konflikte oder die Solidarität zwischen Jung und Alt. In dieser Situation sieht sich Pro Senectute als Vermittlerin zwischen den Generationen. Mit verschiedenen Projekten – Waldtagen für Jung und Alt, Besuche von älteren Menschen im Klassenzimmer, dem Leseprojekt Prix Chronos für Senioren und Kinder – fördert sie das Verständnis und die Begegnung zwischen Angehörigen unterschiedlicher Altersstufen.

Die kommenden Herbst- und Wintertage sind die ideale Zeit für den Start eines neuen Projekts: des Generationenwettbewerbs. Hier geht es nicht darum, dass sich Jung und Alt untereinander messen. Der Wettbewerb, der von Pro Senectute in Zusammenarbeit mit Coop Bau + Hobby durchgeführt wird, fördert auf spielerische Art den Austausch und den Dialog zwischen den Generationen. Er motiviert ältere Menschen, gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen kreativ zu sein, etwas zu gestalten und zusammen zu werken.

## Schrauben, kleben, malen

Gesucht wird das originellste Eile-mit-Weile-Spiel. Grosseltern gestalten gemeinsam mit ihren Enkelinnen und Enkeln ihr Spiel. Entscheidend ist dabei nicht der Verwandtschaftsgrad, sondern dass ältere und jüngere Men-

Mehr Informationen zum Generationenwettbewerb erhalten Sie im Internet auf [www.pro-senectute.ch](http://www.pro-senectute.ch) oder bei Pro Senectute Schweiz, Telefon 044 283 89 89.



schen zusammen ein Eile-mit-Weile-Spiel gestalten. Das Rohmaterial – ein Spielbrett aus Sperrholz, Spielfiguren und Würfel – ist als Set in jeder Verkaufsstelle von Coop Bau + Hobby ab 9. November 2009 erhältlich (Kosten: CHF 15.-). Und dann kann es losgehen! Bei der Gestaltung können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen – es darf gebohrt, geklebt, geschnitten, gemalt, angebaut und aufgestockt oder geschraubt werden.

## Mitmachen und gewinnen!

Sie werden sicher viel Spass beim Werken und Gestalten mit Ihren Enkelkindern haben. Zudem können Sie Einkaufsgutscheine von Coop im Gesamtwert von 3000 Franken gewinnen! Das Mitmachen ist ganz einfach:

- Vom 4. bis 16. Januar 2010 können Sie Ihr Spiel in jeder Coop-Bau + Hobby-Verkaufsstelle (schweizweit 72 Filialen) abgeben.
- Bis 23. Januar prämiert eine Jury in jeder Verkaufsstelle aus allen abgegebenen Spielen einen regionalen Sieger.
- Die regionalen Sieger nehmen schliesslich am grossen nationalen Finale teil: Auf der Website [www.pro-senectute.ch](http://www.pro-senectute.ch) werden die 72 regionalen Sieger präsentiert. Besucherinnen und Besucher der Website wählen die schönsten und originellsten drei Spiele aus. Die Gewinner erhalten Einkaufsgutscheine von Coop im Gesamtwert von 3000 Franken und werden Mitte März zur Preisverleihung nach Zürich eingeladen.